

Thomas Genneper und Andreas Wegener

Lehrbuch Homöopathie

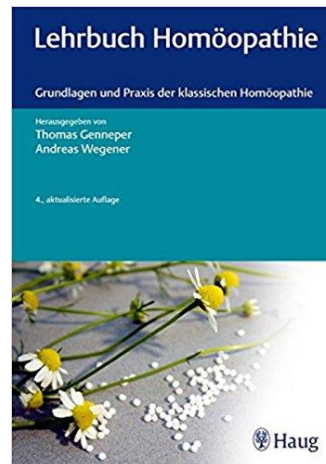
Grundlagen und Praxis der klassischen Homöopathie

[Thieme Verlagsgruppe](#) 2017

4. aktual. Aufl., 471 S., geb.

ISBN: 978-3-13-240356-7

99,99 Euro



Dieses Lehrbuch der Homöopathie ist von zwei Ärzten herausgegeben und von fünf weiteren verfasst worden, die in der Zeitschrift für klassische Homöopathie publizieren. Sie haben darin ihre Erfahrungen aus ihrer Lehrtätigkeit anhand der Rückmeldungen ihrer Schüler*innen über Kenntnislücken eingebracht.

Das Lehrbuch ist in die vier Abschnitte Allgemeines, Praxis, Krankheitsformen und ihre Behandlung sowie Grundlagen, Forschung, Pharmazie und Geschichte eingeteilt. Alle Erkenntnisse Samuel Hahnemanns aus dem Organon fließen in heute gut verständlicher Sprache ein und nehmen aktuellen Bezug auf wissenschaftliche Homöopathie. Symptomengewichtung, schwere Pathologien, Krebsbehandlung. Nosoden werden gründlich ausgeführt. Eine gründliche Fallsammlung sowie Ausführungen über Hahnemanns Geschichte runden das Buch ab.

Das Buch ist eines der besten Grundlagenbücher der klassischen Homöopathie für die/den fortgeschrittene Behandler*in, das ich bis jetzt in der Hand hatte. Es ist übersichtlich gestaltet, sehr gut nachzuschlagen und hervorragend, um Unterricht vorzubereiten.

Wer sich allerdings für neuere Richtungen in der Homöopathie interessiert, geht bei diesem Werk leer aus, Scholtens oder Sankarans Ansätze z.B. finden hier keinen Raum. Auch genderkritische Anmerkungen über die mangelnde Symptomforschung bei Frauen habe ich nicht gefunden.

Dafür war für mich vieles neu im Abschnitt über Hahnemanns Leben und Wirken und neu war auch eine Einschätzung der Autoren, welche Begleitbehandlungen zu der klassischen Homöopathie heute sinnvoll sind. Das Buch nimmt einen guten Bezug auf die aktuelle Lebensrealität und aktuelle Störfaktoren. Frauen sollten sich bewusst machen, dass es von Männern geschrieben ist und dass wir Werke mit der Sicht auf Frauen selber schreiben müssen.

Mich hat die Gründlichkeit des Buches beeindruckt. Ein gutes Werk für die Praktizierenden und Lehrenden unter uns.